

Gemeindebrief
2018 – 01

Hier bei uns!



Ev.-luth.
Kirchengemeinde
Rastede



 **KIRCHEMITMIR.^{DE}**

11.03.2018

MITWÄHLEN!

GKR-Wahl 2018



**Mit dem Kreuz
ein Zeichen
setzen!**



Und der HERR sprach zu Mose: Sammle mir siebenzig Männer unter den Ältesten Israels, von denen du weißt, dass sie Älteste im Volk und seine Amtleute sind, und bringe sie vor die Stiftshütte und so will ich herniederkommen und dort mit dir reden und von deinem Geist, der auf dir ist, nehmen und auf sie legen. 4. Mose 11, 16+17

Friedrich Henoch (privat) Sie sind eingeladen. Am 11. März dürfen Sie wählen. Sie bestimmen mit, wer Mitglied im Gemeindegemeinderat wird. Das Amt hat eine lange Tradition. Man könnte sagen, es geht auf Mose zurück. Schon Mose erkannte: *Ich kann nicht alles alleine machen. Ich brauche Menschen, die mitwirken. Nur im Team sind wir stark. Nur gemeinsam können wir die Aufgaben bewältigen.*

28 Männer und Frauen haben sich bereit erklärt für den Gemeindegemeinderat der Ev.-luth. Kirchengemeinde Rastede zu kandidieren. Dafür möchte ich ganz herzlich danken.

KIRCHEMITMIR lautet das Motto der Wahl. Denn die Kirche – wie alle gesellschaftlichen Gruppen – braucht Menschen, die sich engagieren und bereit sind, sich mit ihren Ideen und Fähigkeiten in gesellschaftliche Prozesse einzubringen. Mitmachen ist angesagt und nicht über „die da oben“ zu klagen. Mitmachen und mitbestimmen werden Sie auch, wenn Sie zur Wahl gehen. Sobald man 14 Jahre alt ist, kann man an der Wahl teilnehmen.

„Kirchenälteste“ werden die Mitglieder des Gemeindegemeinderates auch genannt. Das hängt damit zusammen, dass man in früheren Zeiten Alter mit Weisheit, Erfahrung und Kompetenz in Verbindung brachte. Kirchenälteste müssen aber nicht alt sein, denn wir brauchen Menschen mit Erfahrung, aber auch Menschen mit jungen Ideen. Die Mischung macht's.

In einem Gottesdienst am 24. Juni werden die gewählten und berufenen Kirchenältesten in ihr Amt eingeführt.

Denn im Glauben sind wir gewiss: Wir brauchen Gottes Segen, damit unser Werk gelingt und der Geist der Besonnenheit, der Kraft und vor allem der Liebe Herzen und Handeln regiert.

Es grüßt
Pfarrer Friedrich Henoch

Einladung

Alle Mitglieder der Evangelisch- lutherischen Kirchengemeinde Rastede sind zur Wahl des Gemeindegemeinderates am **11. März 2018** eingeladen. Über eine solche Einladung freut man sich mehr oder weniger. Man kann denken: *„Endlich kann ich mein Wahlrecht wahrnehmen!“* Oder auch: *„Ach du liebe Zeit, jetzt soll ich schon wieder wählen!“*

Nicht wenige werden sich auch fragen: *„Gemeindegemeinderatswahl, was soll ich da bloß? Ich kenne da kaum jemanden und weiß ehrlich gesagt auch nicht, warum und wozu ich jemanden wählen soll.“* (Das ist bei Wahlen nicht ungewöhnlich...)

Die Kirchengemeinde freut sich jedenfalls sehr, wenn Sie als ihr Mitglied an der Gemeindegemeinderatswahl teilnehmen und damit Ihr Interesse an der Kirchengemeinde und Verbundenheit mit ihrer Arbeit zeigen.

Der Gemeindegemeinderat ist für Ihre Kirchengemeinde sehr wichtig. Er hat nicht nur die Pfarrer und sonstigen Amtsträger zu unterstützen, sondern auch in Gemeinschaft mit den Pfarrern die Kirchengemeinde ehrenamtlich zu leiten und zu verwalten.

Zu den Aufgaben gehört es, die Kirchengemeinde mit blühendem christlichen Leben zu erfüllen, sich um diakonische Aufgaben zu kümmern, das Vermögen der Kirchengemeinde zu verwalten und zu beaufsichtigen, den jährlichen Haushaltsplan aufzustellen und zu verabschieden.

Für den Gemeindegemeinderat kandidieren keine Parteien, sondern Einzelkandidat(inn)en. Es geht nämlich nicht um das Spiel zwischen Regierung und Opposition, sondern um das gemeinsame Arbeiten für die Kirchengemeinde. Der gemeinsame Nenner ist der gemeinsame christliche Glaube.

Editorial

Gewählt haben...

...wir vor einigen Monaten die Politiker für einen neuen Bundestag. Das folgende Gezänk um wer was will, soll, könnte oder muss mit den Mitteln der Liebkosung, des Druckverteils, der Drohung und des Verdrückens kommt vielen von uns inzwischen zu den Ohren heraus. Gleichzeitig vollendete ein egomaner Erähler sein erstes Regierungsjahr. Die USA leisten sich einen Psychopathen als Präsidenten.

Was ist bloß los in der großen Welt? Das kann uns in unserer kleinen Welt der Kirchengemeinde natürlich alles nicht passieren.

Da gehen wir auf jeden Fall am **11. März** zur Wahl der Mitglieder des neuen Gemeindegemeinderates und wissen genau, wen wir wählen!

Das eine ist versprochen und dem anderen gebührt ein Fragezeichen. (jmh)

Wir dürfen wählen!

Das heißt: Wir haben eine Auswahl – ist das nicht toll? Da stellen sich Menschen zur Verfügung: ehrenamtlich, das heißt ganz ohne Lohn oder weil sie sich einen persönlichen Vorteil davon erhoffen. Sie tun das für die Allgemeinheit, für die Kirchengemeinde. Sie setzen sich für uns, für jeden von uns, persönlich ein und wir dürfen aussuchen, ob wir finden, dass es die richtigen Menschen sind. Denen sprechen wir dann unser Vertrauen aus, weil wir glauben, dass sie in unserem Sinne handeln.

Auch wenn wir nicht zur Wahl gehen, treffen wir eine Wahl, dann stimmen wir so: *„Ich will nicht gefragt werden, ist mir egal oder zu anstrengend mich damit zu befassen! Sollen sie doch machen, was sie wollen!!!“* Aber später kommen doch oft Zweifel: *„Das hätte so aber nicht gemacht werden dürfen!“*



Nützlich für den Erfolg der Arbeit kann sein, wenn mit der Zusammensetzung des Gremiums die ganze Breite einer Kirchengemeinde abgedeckt wird, wie sie sich zeigen kann in Eigenschaften wie jung und alt, bewahrend und verändernd, erfahren und ideenreich, vorsichtig und mutig.

Wünschenswert ist in jedem Falle, dass das Mitmachen im Gemeindegemeinderat eine Herzensangelegenheit ist, was sich in einem beständigen Engagement zeigt.

In diesem Gemeindebrief werden ab Seite 6 alle Kandidat(inn)en für die Gemeindegemeinderatswahl kurz vorgestellt. Die Redaktion freut sich, wenn Sie sich das anschauen, sich Gedanken machen, ob und wen Sie wählen können und wenn Sie sich dann entscheiden, zur Wahl zu gehen.

Viele Fähigkeiten können einen Gemeindegemeinderat bereichern, beispielsweise Sinn für die Gestaltung einer großen, vielfältigen Gemeinschaft, Zukunftsperspektiven, Talent, mit Menschen umzugehen, Gemeinschaftssinn, Organisationsfähigkeit, wirtschaftliches Denken, spezielle Fähigkeiten und Erfahrungen mit Gemeindegemeindearbeit, Kirchenmusik, Finanzen, Bau- und Friedhofsangelegenheiten. Diese Aufzählung ist nicht vollständig. Sie kann ergänzt und erneuert werden.

Vielleicht fällt Ihnen beim Lesen und Betrachten des Gemeindebriefs und der Kandidat(inn)en ein ganz neuer Grund ein, eine Person in den Gemeindegemeinderat zu wählen.

„Die /Der kann da was einbringen!“ Das wäre schön. (cho)

Informationen zur Wahl am 11. März



Wählen dürfen alle Mitglieder der Evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde Rastede, wenn sie mindestens 14 Jahre alt sind. Gewählt wird der Gemeindegemeinderat übrigens für sechs Jahre.

Wahllokale sind die Gemeindehäuser in Hahn-Lehmden, Rastede, Wahnbek und die Schule in Loy. Auf der Wahlbenachrichtigungskarte, die alle Wahlberechtigten erhalten haben, wird ersichtlich, in welchem Wahllokal man wählen darf. Die Wahllokale werden im Anschluss an die Gottesdienste für sechs Stunden **geöffnet** sein, d.h. in

Hahn-Lehmden ab 10.30 Uhr bis 16.30 Uhr,
Rastede ab 11.00 Uhr bis 17.00 Uhr
Wahnbek / Loy ab 12.00 Uhr bis 18.00 Uhr.

Wer am 11. März verhindert ist oder wem der Weg zum Wahllokal zu weit ist, hat die Möglichkeit per **Briefwahl** seine Stimme abzugeben. Die Unterlagen dazu können mit der Wahlbenachrichtigungskarte, die Ihnen / dir kürzlich per Post zugegangen ist, im Gemeindebüro angefordert werden.

Der Gemeindegemeinderat hat **drei Wahlbezirke** beschlossen. Wählen kann man nur die Kandidatinnen und Kandidaten, die entweder im jeweiligen Wahlbezirk wohnen oder aber erklärt haben, dass sie dem jeweiligen Bezirk zugehörig sein möchten.

Auf den folgenden Seiten findest du / finden Sie nähere Informationen zu diesen Wahlbezirken sowie die Namen der Personen, die im jeweiligen Wahlbezirk gewählt werden können. (fh)

Oder: „Warum wurde denn dieser Aspekt nicht berücksichtigt? Ach, die Kirche macht ohnehin, was SIE will!“

Ist es nicht gut, dass wir in einer Demokratie leben und dass auch in der Kirchengemeinde die Chance besteht mitbestimmen zu können?

Darum nutzen Sie Ihre Stimme und gehen Sie am 11. März zur Wahl!!! Oder fordern sie die Briefwahlunterlagen an! (id)

Vorankündigung der Schließung

Der Gemeindegemeinderat hat beschlossen, im Jahr 2019 umfangreiche Erneuerungsarbeiten in der St.-Ulrichs-Kirche durchzuführen.

Diese Maßnahmen dienen der Vorbereitung der sich anschließenden Renovierung der Orgel.

Daher wird die St.-Ulrichs-Kirche **2019** voraussichtlich vom **15. Mai** bis zum **15. November** geschlossen sein.

(fh)

Wahlbezirk 1 – Rastede

Im Wahlbezirk 1 wählen Gemeindeglieder aus den Pfarrbezirken 1 (Pastor Henoch) + 2 (Pastor Kusch) und aus Leuchtenburg, Neusüdende und Hankhausen I. Bei der Briefwahl und auch im Wahllokal dürfen **bis zu sechs** „Kreuzchen“ vergeben werden, d.h. jeder / jede kann die Stimme auf bis zu sechs Personen verteilen. Eine **Häufung** mehrerer „Kreuzchen“ bei nur einem Kandidaten / einer Kandidatin ist **nicht zulässig**. Die acht Kandidatinnen und Kandidaten, die die meisten Stimmen erhalten haben, sind gewählt.

Im Folgenden die 17 Kandidatinnen / Kandidaten alphabetisch nach Nachname mit deren selbstgewählter Fortsetzung des Satzes:

„Ich will im Gemeindegkirchenrat mitmachen, weil ...“



Petra Abels

50 J., Bankkauffrau
... ich etwas bewegen und mich weiterhin für die Kinder- und Jugendarbeit in unserer Gemeinde einsetzen möchte und weil man nur durch aktive Mitarbeit etwas verändern kann."



Dr. Michael Ammen

52 J., Arzt
... .. ich an einer lebendigen Kirche mitarbeiten möchte."

Walter Backhaus

77 J., Polizeibeamter i.R.

... ich meine bisherige Arbeit im Kirchenrat fortsetzen möchte."



Christian Buss

53 J., Richter

... ich gerne einen aktiven Beitrag zur Weiterentwicklung unserer lebendigen Kirchengemeinde leisten möchte."



Gabriele Delfs

63 J., Lehrerin
... mir die gemeinsame Arbeit dort schon bisher Freude gemacht hat."



Helma Ehlers

72 J., Kinderpflegerin / Rentnerin
... ich mich unserer Kirchengemeinde sehr verbunden fühle."

Monika Gerve

64 J., Rentnerin
*... ich mich für
das Wohl der Kir-
chengemeinde
einsetzen möch-
te."*



**Jörg-Michael
Hormann**

68 J.,
Sachbuchautor
*... mein Engage-
ment und meine
Kompetenz auch
der Gemeindeg-
arbeit dienen
sollen."*



**Katharina
Jussen**

62 J., Sozial-
pädagogin
*... mir meine
Kirchengemeinde
sehr wichtig ist."*



Ilona Kellner

71 J., Altenpflegerin
*... ich für unsere Kir-
chengemeinde Ver-
antwortung überneh-
men und das kirchli-
che Gemeindeleben
mitgestalten möchte."*

Frauke Lehnert

54 J., Dipl. Verwal-
tungswirtin
*.... der Gemeindeg-
kirchenrat ein Teil der
kirchlichen Gemein-
schaft ist, diese mitge-
stalten kann und ich
mich darauf freue,
dabei mitwirken zu
dürfen."*



Detlef Ritter

58 J., Pensionär
*...unsere Ge-
meinschaft nur
lebendig bleibt,
wenn wir auch
mitmachen."*



**Hans-Walter
Schmidt**

66 J., Rentner
*... ich Interesse
an der Tätigkeit
im Gemeindeg-
kirchenrat habe."*



**Gertraud
Schröder**

75 J., Rentnerin
*... ich mich der
Kirche verbunden
fühle."*

noch Wahlbezirk 1

„Ich will im Gemeindegemeinderat mitmachen, weil ...“



Axel Sommer
56 J., Tischlermeister
... ich glaube, dass ich unsere Kirche mit Rat und Tat unterstützen kann."



Anke Specht
45 J., Kauffrau im Einzelhandel / zzt. Hausfrau
... ich gerne am Gemeindeleben teilhabe. Ich möchte die Freude am Glauben mit anderen teilen."



Dirk Zoller
66 J., selbstständiger Architekt
... .. ich gerne einfach helfe."

Wahlbezirk 2 Wahnbek – Loy / Barghorn

Im Wahlbezirk 2 gibt es zwei Stimmbezirke.

Wahllokal für *Stimmbezirk 1* ist das Gemeindehaus in Wahnbek. Hier können alle Gemeindeglieder aus Wahnbek, Ipwege und Ipwegemoor wählen.

Wahllokal für *Stimmbezirk 2* ist die Schule in Loy. Dort können alle Gemeindeglieder aus Loy oder Barghorn wählen.

In beiden Wahllokalen stellen sich die gleichen sechs Kandidaten zur Wahl. (=> Folgeseite)

Bei der Briefwahl und auch im Wahllokal selbst dürfen **bis zu drei** Kreuzchen vergeben werden. D.h. jeder / jede kann die Stimme auf bis zu drei Personen verteilen. Eine **Häufung** mehrerer „Kreuzchen“ bei nur einem Kandidaten / einer Kandidatin ist **nicht zulässig**.

Die vier Kandidatinnen und Kandidaten, die die meisten Stimmen erhalten haben, sind gewählt.

Hier erfolgt die Vorstellung der sechs Kandidatinnen / Kandidaten alphabetisch nach Nachname mit deren selbstgewählter Fortsetzung des Satzes:

„Ich will im Gemeindegkirchenrat mitmachen, weil ...“



Marianne Brandt

55 J., Studienrätin
...mir meine Gemeinde am Herzen liegt und weil Kirche vom Mitmachen lebt."



Inge Darenberg

63 J., Erzieherin
..... ich dazu beitragen möchte, erlebbare und lebendige Gemeinde vor Ort zu gestalten."

Gunda von Haefen-Ziemann

53 J., Altenpflegerin
... ich im Interesse der Gemeinde mitwirken möchte und wir im Team gemeinsam etwas erreichen wollen."



Anke Schröter

57 J., Beamtin
... ich mich für die Bedürfnisse der Gemeindeglieder einsetzen möchte."



Uwe Sierek

63 J., Berufsschullehrer
... ein Engagement in der Gemeindegarbeit wichtig ist."



Linda Teiwes

38 J., Dipl.-Rechtspflegerin (FH)
... mir christliche Grundwerte wichtig sind und ich gerne einen persönlichen Beitrag zur Gemeindegarbeit leisten möchte!"

Wahlbezirk 3 – Hahn-Lehmden

Im Wahlbezirk 3 wählen die Gemeindeglieder aus Pfarrbezirk 4 (Pastor Müller), wenn sie nicht in den Ortschaften Neusüdende oder Leuchtenburg wohnen. **Wahllokal** ist das Gemeindehaus Hahn-Lehmden.

In diesem Wahlbezirk stellen sich die unten angeführten fünf Kandidatinnen und Kandidaten zur Wahl.

Bei der Briefwahl und natürlich auch im Wahllokal selbst dürfen **bis zu drei Kreuzchen** vergeben werden. D.h. jeder / jede kann seine Stimme auf bis zu drei Personen verteilen. Eine **Häufung** mehrerer „Kreuzchen“ bei nur einem Kandidaten / einer Kandidatin ist **nicht zulässig**.

Die drei Kandidatinnen und Kandidaten, die die meisten Stimmen erhalten haben, sind gewählt.

Hier erfolgt die Vorstellung der fünf Kandidatinnen / Kandidaten nach Nachname in alphabetischer Reihenfolge mit einem Foto und deren selbstgewählter Fortsetzung des Satzes „**Ich will mitmachen, weil ...**“



Matthias Bremermann
48 J., Ingenieur
... ich Kirche aktiv mitgestalten möchte."



Ralf Dannemann
61 J., Dipl. Theologe
... meine Erfahrungen und Begabungen gerne – gemeinsam mit anderen – zum Wohle der kirchlichen Gemeinschaft einbringen möchte."

Gerd Mohrhusen
68 J.,
Kaufmann i.R.
... mir Mithelfen und sich Einbringen immer viel bedeutet hat."



Vera Padecken
52 J., Landwirtin
... ich die Ruhe und Gemeinschaft der Kirche mag."



Gerdi Schäfer:
58 J., Integrative Sozialtherapeutin für Kinder und Jugendliche
... ich verantwortlich handeln, eingreifen und mitgestalten möchte."

Welche Stadt liegt wo?

Testen Sie Ihren Orientierungssinn!

Achtung:

Deutschland ist seitenverkehrt abgebildet.

Rostock
Ulm
Erfurt
Darmstadt
Meppen
Heide
Ansbach
Trier
Wolfsburg
Cottbus
Wesel
Passau

Lösung auf Seite 26.



Filmabende

Filmabende im
**Gemeindehaus am
Denkmalsplatz**
gibt es **2018** noch am:

08. April:

„Das brandneue
Testament“

16. September:

„Wie auf Erden“

11. November:

„Angel's share“

Eintritt 1,50 Euro.

Beginn ist jeweils um
19.00 Uhr.

Wer mag, kann sich
bereits vor dem Film –
ab etwa 18.30 Uhr –
und auch nach dem
Film gerne noch in ge-
mütlicher Klön-Runde
austauschen.

Gegen einen geringen
Beitrag werden Ge-
tränke und Knabberei
angeboten.

Änderungen bei der
Filmauswahl sind mög-
lich. Achten Sie bitte
auf die Ankündigungen
in der NWZ und auf
unserer Homepage.

(gd)

Houston, wir haben ein Problem

Das neue Programm von „alive“

Die Jugendgruppe „alive“ stellt ihr neues Projekt vor.

Am **08. und 09. Juni** wird die **Aula der KGS Rastede** zur Bühne für eine selbstproduzierte **Late-Night-Show** mit dem



Jugendgruppe „alive“

(Markus Kohring)

Titel **„Houston, wir haben ein Problem!“**. Dabei gibt es alles, was für eine gute Abendunterhaltung spricht: lustige Videoeinspielungen, Musik einer Live-Band, spannende Gäste, viele Überraschungen und natürlich ein grandioses Moderationsteam. An diesem Abend sind selbst die Werbeeinspielungen etwas ganz Besonderes.

Für viele Jugendliche sind das Miteinander und die vielen Möglichkeiten entscheidend für ihr Engagement. Die 14-jährige Kim Leoni Hamm meint dazu: *„Ich bin wirklich froh, dass wir das zusammen im Team vorführen und ich da nicht alleine stehe. Und es ist ziemlich cool, dass wir so viele Freiheiten haben, die Sachen so zu machen, wie wir es wollen.“*

Aber natürlich wollen alle auch eine begeisternde Show bieten.

„Ich habe das Gefühl, dass es dieses Mal richtig geil wird“, meint der 18-jährige Malte Hedemann, für den es nach vier Jahren seine letzte Show sein wird. *„Ich will meine Zeit hier mit dem besten Ergebnis beenden, was wir bis jetzt gemacht haben“*, fügt er mit einem Lächeln hinzu.

Wir freuen uns auf jeden Fall auf zwei ganz besondere Abende mit vielen glücklichen Besucherinnen und Besuchern. Für Rückfragen steht Diakon Markus Kohring natürlich gerne zur Verfügung.

Hintergrund: Das Jugendkulturprojekt „alive“ verbindet ganz unterschiedliche Interessen und Stärken Jugendlicher. In den Workshops *Organisation, Band, Theater, Film, Maske, Technik und Gesang* treffen sich jeden Mittwoch 50 Jugendliche, um dieses Projekt umsetzen zu können.

Markus Kohring

Liebe Konfirmanden,

„Der Führerschein berechtigt zum Üben!“ – mit diesen Worten bekam ich vor ca. 40 Jahren (oh ja, es sind schon über 40!) meine Fahrerlaubnis überreicht. Tatsächlich war es so, dass die ersten Erfahrungen mit der Geschwindigkeit, mit den eigenen Reaktionen und dem Verhalten anderer im Straßenverkehr danach gesammelt werden mussten.



Ihr habt den Kateunterricht absolviert und einiges über Theorie und Praxis der Kirche erfahren. Manches war und ist nicht immer leicht zu verstehen. Heute erhaltet ihr dennoch den „Konfirmationsschein“, der euch dazu berechtigt, am Abendmahl teilzunehmen, das Patent zu übernehmen oder später kirchlich zu heiraten, kurz: die Berechtigung zum Dabeisein und auch zum Üben. Erste Erfahrungen mit dem Christsein habt ihr bereits gemacht, nun geht es daran, die eigene „Fahrpraxis“ als Christ oder Christin zu bekommen.

Habt ihr Lust und Interesse in den Sonntagsgottesdienst zu gehen oder habt ihr das bisher nur für den „Stempel“ getan? Habt ihr Lust selbst die Initiative in der Kirchengemeinde zu ergreifen? Es gibt z.B. im Gemeindehaus am Denkmalsplatz in Rastede das Jugendprojekt „**alive**“ mit Band, Theatergruppe usw. Aber vielleicht habt ihr andere Ideen, euch einzubringen? Ich bin gespannt auf eure eigene „Fahrpraxis“ und wünsche euch Mut, Ausdauer und gute Ideen, wobei ihr hoffentlich nicht durch schlechte Erfahrungen entmutigt werdet!

Auch im Namen des Gemeindegemeinderates wünsche ich euch und euren Familien Gottes Segen und einen schönen Konfirmationstag!

*Inge Darenberg
aus dem Gemeindegemeinderat*

**Jubiläums-
konfirmationen**

Die **Goldene Konfirmation** wird für Rastede, Wahnbek und Hahn-Lehmden gemeinsam mit einem Gottesdienst gefeiert, und zwar am **27. Mai** um **10.00 Uhr** in der **St.-Ulrichs-Kirche**.

Dafür, sowie für die **Diamantene, Eiserne, Gnaden und Kronjuwelen Konfirmation** am **16. September** sind im Kirchenbüro auch telefonisch noch Anmeldungen möglich bei Frau Walther unter 0 44 02 – 9 87 37 21.

Wir wären Ihnen sehr dankbar, wenn Sie MitkonfirmandInnen, die nicht mehr in der Gemeinde Rastede wohnen, die Sie aber noch kennen, über die Termine informieren und / oder uns deren Adressen mitteilen würden.

Nur durch die Mithilfe der in Rastede wohnenden Jubilare, also mit Ihrer Hilfe, können wir nämlich alle erreichen. Danke! (gd)

Anmeldung zur Konfirmation 2019 / 2020

Alle Kinder, die nach den Sommerferien in die 7. Klasse kommen oder 13 Jahre alt sind und noch nicht konfirmiert wurden, laden wir herzlich zur Teilnahme am Konfirmandenunterricht ein.

Angemeldet werden können die Kinder am **01. Juni**, um 19.00 Uhr in unseren Gemeindehäusern. Allen bei uns gemeldeten Kirchenmitgliedern und ihren Kindern schicken wir ab Mitte April eine Einladung mit den Anmeldeunterlagen zu.

Sollten Sie bis Ende April keinen Brief von uns erhalten haben, teilen Sie das bitte im Kirchenbüro mit: 0 44 02 – 9 87 37 21 (Frau Walther). Sie senden Ihnen die Unterlagen dann zu.

Sie können die Unterlagen auch direkt von unserer Homepage herunterladen:

<http://www.ev-kirche-rastede.de/formulare-und-links.html>

St.-Johannes-Kirche
Sonntag, 26. August
noch ohne Zeitangabe

Pastor Müller

*

* **NAMEN GELÖSCHT**

*

* **DATENSCHUTZ**

*

*

*

*

*

*

*

*

*

Begrüßung der Konfis 2019 / 2020

Die Konfirmandinnen und Konfirmanden des Jahres 2019 und 2020, ihre Freunde und Familien sind eingeladen zum Begrüßungsgottesdienst. Des Gottesdienst für **alle** zukünftigen Konfis am **Freitag, 10. August**, um **19.00 Uhr** in der **St.-Ulrichs-Kirche** Rastede gestalten die vier Pastoren der Ev.-luth. Kirchengemeinde Rastede

- * Pastor Friedrich Henoch (Pfarrbezirk 1),
- * Pastor Michael Kusch (Pfarrbezirk 2),
- * Pastor Gundolf Krauel (Pfarrbezirk 3) und
- * Pastor Christoph Müller (Pfarrbezirk 4).

Die musikalische Gestaltung übernimmt Kantorin Mareike Weuda.

(fh)

(gd)

GutePflegeWahl

Für individuelle Pflege und Betreuung ist die Diakonie eine gute Wahl.

Da erhalten Senioren diskret und zuverlässig die Hilfe und Unterstützung, die sie brauchen.

Rufen Sie uns an:

0441-2100111



Diakonie 

Da sind Sie Zuhause.

Büsingstift · Elisabethstift
Friedas-Frieden-Stift
Seniorenzentrum Haarentor

www.oldenburger-senioren.de



„Was ist der
Digitale Nachlass?“



Im Internet hinterlässt jeder Mensch Spuren.

Wir helfen Ihnen, richtig damit umzugehen.

Bitte fordern Sie kostenlos unsere Informationsmappe an.

Steinweg 8 | 26122 Oldenburg
Telefon 0441 27310

Raiffeisenstr. 23 | 26180 Rastede
Telefon 04402 8637660

www.hartmann-bestattungen.de

Fritz Hartmann ^{seit}

Qualifiziertes Bestattungsunternehmen

1880



Ev.-luth.
Kirchengemeinde
Rastede

Unsere Gottesdienste – Zeiten für Gott

Gottesdienst am Sonntag

- * 9.30 Uhr
St.-Johannes-Kirche
Hahn-Lehmden
(außer am letzten
Sonntag im Monat)
- * 10.00 Uhr
St.-Ulrichs-Kirche
Rastede
- * 11.00 Uhr
Willehad-Kirche
Wahnbek
- * 19.00 Uhr
St.-Johannes-Kirche
Hahn-Lehmden
(nur am letzten
Sonntag im Monat)

Gottesdienst mit Abendmahl

An jedem 1. Sonntag
im Monat und zu den
Hohen Feiertagen fei-
ern wir Abendmahls-
gottesdienst –
alkoholfrei und in Form
der Intinctio.

Nähere Hinweise wie
z.B. die Namen der

Besondere Gottesdienste

Gründonnerstag, 29. März

Gottesdienste mit Heiligem Abendmahl

19.00 Uhr St.-Ulrichs-Kirche, P. Henoch

(mit gemeinsamem Essen)

19.00 Uhr St.-Johannes-Kirche, P. Müller

19.00 Uhr Willehad-Kirche, P. Krauel

Karfreitag, 30. März

Gottesdienste mit Heiligem Abendmahl

9.30 Uhr St.-Johannes-Kirche, P. Müller

10.00 Uhr St.-Ulrichs-Kirche, P. Kusch

11.00 Uhr Willehad-Kirche, P. Krauel

15.00 Uhr St.-Marien-Kirche, Ökumenische
Karliturgie zur Todesstunde Jesu,
Pastoralreferentin Katja
Waldschmidt und P. Müller

Ostersonntag, 01. April

Gottesdienste mit Heiligem Abendmahl

6.00 Uhr St.-Johannes-Kirche,
Osternachtfeier und Taufen
mit anschließendem Frühstück,
P. Müller

6.00 Uhr Willehad-Kirche, Osternachtfeier mit
anschließendem Frühstück,
P. Krauel

10.00 Uhr St.-Ulrichs-Kirche, P. Henoch

Ostermontag, 02. April

10.00 Uhr St.-Ulrichs-Kirche,
Gottesdienst mit Taufe, P. Kusch

Sonntag, 15. April

10.00 Uhr St.-Ulrichs-Kirche, Familiengottes-
dienst und Taufen, P. Henoch

Christi Himmelfahrt, 10. Mai

10.00 Uhr Plattdötsch Kark
ggf. im Garten des Gemeinde-
hauses am Denkmalsplatz,
P. Kusch und Bläser

Pfingstsonntag, 20. Mai

Gottesdienste mit Heiligem Abendmahl

- 9.30 Uhr St.-Johannes-Kirche, P. Krauel
- 10.00 Uhr St.-Ulrichs-Kirche, P. von Mering
- 11.00 Uhr Willehad-Kirche, P. Krauel

Pfingstmontag, 21. Mai

- 9.30 Uhr St. Marien, Ökumenischer Pfingstgang zum Gottesdienst um
- 10.15 Uhr St.-Ulrichs-Kirche, P. Krauel

Goldene Konfirmation, 27. Mai

- 10.00 Uhr St.-Ulrichs-Kirche, P. von Mering und P. Henoch

Konfirmationen => Seite 14 ff.

Krabbelgottesdienste => Seite 21

Schulanfänger => Seite 21

Begrüßung der ‚neuen‘ Konfis => Seite 16

(gd)

Passionsandachten

Jeweils um 18.00 Uhr sind im Gemeindehaus Wahnbek Passionsandachten am:

- 03. März: Lektorin Marianne Brandt
- 10. März: Lektorin Brandt
- 17. März: Wolfgang Spott
- 24. März: Wolfgang Spott

Gemeindefest

Das Gemeindefest für die gesamte Ev.-luth. Kirchengemeinde Rastede findet am Sonntag, **02. September**, in Wahnbek statt und beginnt um 11.00 Uhr mit einem zentralen Gottesdienst in der Willehad-Kirche. Anschließend wird vor dem Gemeindehaus gegrillt. Ein Kuchenbuffet und verschiedene Aktionen sind in Planung.

Gundolf Krauel

Prediger entnehmen Sie bitte den Aushängen in den Schaukästen bei den Gemeindehäusern, den *Kirchlichen Nachrichten* in der NWZ bzw. dem Link auf unserer Homepage www.ev-kirche-rastede.de/treffpunkt-kirche/gottesdienste.html

Kinderkirche

Einmal monatlich samstags gibt es die *Kinderkirche*. Termine werden angegeben im Schaukasten, den *Kirchlichen Nachrichten* in der NWZ bzw. unter <http://www.ev-kirche-rastede.de/aktuelles.html> und auf Seite 13

Taufgottesdienst

Termine und Uhrzeiten bitte im Kirchenbüro erfragen unter 0 44 02 – 9 87 37 21

Tageszeitengebete

Um 8.00 Uhr, 12.00 Uhr und 18.00 Uhr läuten die Glocken und laden ein, sich Zeit zu nehmen für Gott und z.B. ein „Vater unser“ zu beten.

„Punkt 7“



In Hahn-Lehmden –
immer um 19.00 Uhr!

Donnerstag, 15. März

Die Reise zur Sonne
Märchen aus Deutschland,
China und Mähren. Erzählerin:
Gunda Wedelich.

Musikalische Gestaltung:
Katharina Muhr,
Klarinette

Mittwoch, 11. April

Schöne Helden
Märchen aus Deutschland
und Irland. Erzählerin
Gunda Wedelich.
Musikalische Gestaltung:
Flötengruppe „Together“,
Rastede. Leitung
Andrea Krüger

Sonntag, 29. April

Abendgottesdienst
Weisheit der Bibel –
Weisheit des Märchens.

Märchen und Bibliolog
Erzählerin: Gunda
Wedelich. Leitung
des Bibliologs:
Pfarrer Christoph
Müller

Christoph Müller

Konzerte in Rastede

Sonntag, 11. März, 16.00 Uhr

Familienkonzert

im Gemeindehaus am Denkmalsplatz

Karneval der Tiere

Annette Kohnert-Grabow / Kontrabass, Anja Riegel / Violoncello, Andreas Defant / Viola, Jens Kohnert und Urte Quilisch-Haag / Violine, Mareike Weuda / Klavier – Sprecher: Pastor Michael Kusch

Am Sonntag der Gemeindekirchenratswahl, also am 11. März, findet um 16.00 Uhr im Gemeindehaus am Denkmalsplatz ein besonderes Konzert statt.

Auf dem Programm steht der „**Karneval der Tiere**“ des französischen Komponisten Camille Saint-Saëns. Er schrieb dieses Werk 1886 und gab ihm den Untertitel „Grande fantaisie zoologique“, also große zoologische Phantasie. In 14 kurzen Sätzen treten die verschiedensten Tiere auf – vom brüllenden Löwen über tanzende Elefanten und Schildkröten bis zu singenden Eseln ist hier viel zu erleben. In Rastede werden wir eine Fassung für Streichquintett und Klavier hören.

Die musikalische Leitung hat Kantorin Mareike Weuda. Pastor Michael Kusch wird uns als Erzähler durch die tierische Musik führen – den passenden Text dazu hat Lortot verfasst.

Ein Konzertvergnügen für die ganze Familie!
Der Eintritt ist frei.

Freitag, 27. April, 19.30 Uhr

Nordic Suites

Spätromantische Werke für Streichorchester
von C. Nielsen, R. Vaughan Williams,
P. Warlock und D. Wirén

Oldenburger Kammerorchester

Leitung: Marc Froncoux



Oldenburger Kammerorchester (privat)

Das Oldenburger Kammerorchester setzt sich überwiegend aus Amateuren und einigen Profimusikern zusammen.

Geleitet wird es seit 2010 von Marc Froncoux. Der Belgier studierte am Brüsseler Konservatorium und bei André Navarra an der Musikhochschule Detmold. Seit 1998 ist er Solo-Cellist der Deutschen Kammerphilharmonie Bremen. Er leitet regelmäßig Kammermusik- und Meisterkurse. Eintritt frei

Sonntag, 29. April, 10.00 Uhr
Kantatengottesdienst
in der St.-Ulrichs-Kirche

„Wer nur den lieben Gott lässt walten“
 Kantate BWV 93 von J. S. Bach

St.-Ulrichs-Kantorei Rastede
 A. Pritschow - Sopran, A. Kirstges - Alt
 M. Pritschow - Tenor, M. Herrmann - Bass
 Leitung: Mareike Weuda

Freitag, 17. August, 19.00 Uhr
Konzert der Acoustic colours

Elsa Ruiba - Querflöten,
 Stephan Griefingholt - Gitarre
 Eintritt frei Mareike Weuda

**Ökumenische
 Einschulungs-
 gottesdienste**

Am **11. August**, gestalten Pfarrer Michael Kusch und Pastoralreferentin Katja Waldschmidt ökumenische Einschulungsgottesdienste in der **St.-Ulrichs-Kirche** für die Schülerinnen und Schüler der Grundschulen

Kleibrok und **Loy** um **8.30 Uhr** bzw.

Feldbreite und **Leuchtenburg** um **9.30 Uhr**.

In der **Willehad-Kirche** Wahnbek bzw. in der **St.-Johannes-Kirche** Hahn-Lehmden finden ebenfalls am **11. August** die Schulanfängergottesdienste um **9.15 Uhr** statt.



Am **10. März** und am **23. Juni** gibt es die nächsten Krabbeltagesdienste gestaltete von Pastor Micahel Kusch und Team um **10.00 Uhr** in der St.-Ulrichs-Kirche .

(gd)

Kindergruppe in vollem Gange

Ende 2017 haben wir eine neue Kindergruppe in Rastede gestartet. „Wir“ sind sechs engagierte, ehrenamtliche Jugendliche und junge Erwachsene, die Lust hatten etwas für Kinder anzubieten.

Nach den guten Erfahrungen war schnell klar, dass die Gruppe auch weiterhin bestehen sollte. Also sind auch 2018 **alle Kinder zwischen 8 und 12 Jahren freitags von 16 bis 17.30 Uhr ins Gemeindehaus am Denkmalsplatz** eingeladen.

Wir toben, lösen bei Spielnachmittagen spannende Rätsel, kochen und backen gemeinsam und hören von Gottes Liebe. Wenn du auch Lust hast dabei zu sein, komm gerne vorbei.

Rückfragen gern bei Markus Kohring
0 44 02 – 5 05 98

Es freut sich auf dich
das Team
der Kindergruppe
Markus Kohring

Kinderkirche

An folgenden Samstagen treffen wir uns im Gemeindehaus am Denkmalsplatz jeweils von 10.00 bis 12.00 Uhr :

- 10. März:** „*Surinam – wo liegt das denn?!*“
- 14. April:** „*Ich bin – wer bin ich?*“
- 05. Mai:** „*Zwischen Ostern und Pfingsten*“
- 09. Juni:** „*Kirche im Grünen?*“
- 18. August:** „*Sommer, Sonne, Kinderkirche*“
- 15. September:** „*Von Wasser, Fischen und starken Menschen*“

„Samstags morgens, das ist doch klar, sind wir alle hier eine fröhliche Schar...“
(Lied der KiGo Kinder)

Eingeladen zur **Kinderkirche** sind Jungen und Mädchen im Alter von fünf bis zwölf Jahren.

Wir hören biblische Geschichten, beten, basteln, erzählen, erleben, erfahren, singen und spielen. Herzlich willkommen!

Wir freuen uns auf euch!

Euer Kinderkirchen-Team
Regina Scheidel,
Bianca Nüstedt-Buss und
Erik Buss



Familiengottesdienst

Der *Arbeitskreis Kinder und Kirche* hat ange-regt, dass es wieder einen Familiengottesdienst geben solle.

Dieser Gottesdienst am **15. April** um **10.00 Uhr** in der **St-Ulrichs-Kirche** wird ein besonderes Format haben und Kinder, Jugendliche und Erwachsene in gleicher Weise ansprechen.

Unter anderem werden darin dann auch neuere Lieder gesungen werden. (fh)



MeinePflege Helena Meinert

**Ausgebildete Altenpflegerin
Pflegerberaterin für:**

- **Betreuung**
- **Beratung**
- **Pflege**
- **Hauswirtschaftliche Versorgung**



**Helena Meinert
Am Horstbusch 4
26180 Rastede
Tel.: 04402 9722445**

B E S T A T T U N G E N
ROHDE & BORCHARDT GMBH

BESTATTUNGEN

GRABMALE  FLORISTIK

0 4 4 0 2 | 4 3 3 8

FRIEDHOFSWEG 6 · RASTEDE
www.rohde-borchardt.de

In Zusammenarbeit mit

BORCHARDT-GRABMALE
STEINMETZBETRIEBE GMBH

<p>Diekweg 5 26160 Bad Zwischenahn Tel.: 0 44 03 - 3 97 1 Fax: 0 44 03 - 6 44 48</p> 	<p>Friedhofsweg 6 26180 Rastede Tel.: 0 44 02 - 4 33 8 Fax: 0 44 02 - 5 98 16 6</p> 	<p>Friedhofsweg 70 26121 Oldenburg Tel.: 0 44 1 - 8 82 34 5 Fax: 0 44 1 - 8 82 34 5</p>
--	---	---

Datenschutz

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben zum Datenschutz wurden in der Kirchengemeinde Rastede u.a. die jeweiligen Anmeldeformulare zu **Taufe**, **Trauung** und **Beisetzung** dahingehend geändert, dass einer **Veröffentlichung** schriftlich zugestimmt werden muss.

Bei **Jubiläumshochzeiten** werden die Paare, die Goldene, Diamantene oder Eiserne Hochzeit feiern, mit einem Anschreiben um diese Entscheidung gebeten.

In den Ausgaben des Gemeindebriefs „**Hier bei uns!**“ findet man daher nur Angaben zu Familienfeierlichkeiten, die bis Redaktionsschluss stattfanden und für die die Zustimmung schriftlich vorliegt.

Auf der Homepage der Kirchengemeinde www.ev-kirche-rastede.de werden für die Internetausgabe des Gemeindebriefs alle datenschutzrechtlich relevanten Angaben gelöscht. (gd)

Taufen

bei fehlender Ortsangabe gilt jeweils Rastede

ab 22. Oktober

NAMEN GELÖSCHT DATENSCHUTZ

November

Dezember

Januar

Trauungen

In diesem Zeitraum gab es keine Trauungen.

Goldene, Diamantene und Eiserne Hochzeiten

bei fehlender Ortsangabe gilt jeweils Rastede

Nachtrag aus August

ab 15. Oktober

November

Dezember

März

Beisetzungen

bei fehlender Ortsangabe gilt jeweils Rastede

ab 15. Oktober

November

Dezember

Impressum

Herausgeber

Gemeindegemeinderat der
Ev.-luth. Kirchengemeinde
Rastede

Redaktion

(cho) Gerhard Scholl
(fh) Friedrich Henoch,
verantwortlich für den Inhalt
(gd) Gabriele Delfs
(id) Inge Darenberg
(jd) Joachim Delfs
(jmh) Jörg-M. Hormann
(we) Klaus Werner

Namentlich gekennzeichnete
Beiträge geben nicht in
jedem Fall die Meinung der
Redaktion wieder.

Anzeigenverwaltung und Kontakt

Ev.-luth. Kirchengemeinde
Rastede, Denkmalsplatz 2,
26180 Rastede
Inka Hoffmann:
0 44 02 – 9 87 37 0
E-Mail
kirchenbuero.rastede
@kirche-oldenburg.de

Erscheinungsweise

drei Ausgaben pro Jahr
Auflage: 10.000 Stück
CO₂-neutral gedruckt auf
Recyclingpapier

Verteilung

durch ehrenamtliche Mitar-
beiterinnen und Mitarbeiter

Kostenlos

Redaktionsschluss

der Ausgabe
„Erntedank 2018“:
15. Juni 2018

**Lösung zum
Gedächtnis-
training von
Seite 11**

1. Trier
2. Wolfsburg
3. Cottbus
4. Wesel
5. Darmstadt
6. Passau
7. Ulm
8. Rostock
9. Erfurt
10. Meppen
11. Ansbach
12. Heide

Januar

Kerstin Hänecke
Bundesverband
Gedächtnistraining

kerstin.haenecke@ewetel.net

(Bearbeitung: gd)

Fred Janßen

BESTATTUNGSHAUS

RASTEDE

OLDENBURGER STR. 242
26180 RASTEDE
TEL.: 0 44 02 / 73 28
MOBIL: 0171 / 215 50 39

HAHN-LEHMEN

WILHELMSHAVENER STR. 224
26180 HAHN-LEHMEN
WWW.BESTATTUNGSHAUS-JANSSEN.DE
INFO@BESTATTUNGSHAUS-JANSSEN.DE



Verbraucherschützer empfehlen

Privathaftpflichtversicherung
Berufsunfähigkeitsversicherung
Pflegezusatzversicherung

Das Leben steckt voller Überraschungen und bringt viele Veränderungen mit sich. Unabhängige Experten und Verbraucherschützer empfehlen daher, mögliche Vorfälle nicht zu ignorieren.

Sichern Sie jetzt Ihre existenziellen Risiken bei der HUK-COBURG ab. Am besten vereinbaren Sie gleich einen Termin bei einem unserer Berater.

Vertrauensmann Uwe Sukopp

Versicherungsfachmann
Tel. 04402/81276
Uwe.Sukopp@HUKvm.de
Hainbuchenstr. 8
26180 Rastede

Mo.–Fr. 9.00–11.00 Uhr
Mo.–Do. 16.00–19.00 Uhr



HUK-COBURG
Aus Tradition günstig

Wir sind für Sie da

Pfarrer

Bezirk 1 (Mitte): Friedrich Henoch 0 44 02 – 43 18
Bezirk 2 (Ost): Michael Kusch 0 44 02 – 9 83 37 85
Bezirk 3 (Süd): Gundolf Krauel 0441 – 3 93 38
Bezirk 4 (Nord – West): Christoph Müller 0 44 02 – 72 30

Kirchenmusik

Kantorei: Mareike Weuda 0441 – 36 13 79 47
Kinderchor: Sabine Effertz 0 44 02 – 96 11 94
Orgel / Rastede: Mareike Weuda 0441 – 36 13 79 47
Orgel / Rastede: Heidi Guericke 0441 – 9 57 09 05
Posaunenchor: Maik Schneider 0 44 02 – 9 87 37 48
Rastede Gospel Choir: Monika Remmert 0441 – 3 84 44 58

Kreisjugenddiakon

Markus Kohring 0 44 02 – 5 05 98 71 oder 0176 – 81 02 53 92

Gemeindevverwaltung

Denkmalsplatz 2, 26180 Rastede.... 0 44 02 – 9 87 37 0 / Fax 0 44 02 – 9 87 37 44
E-Mail kirchenbuero.rastede@kirche-oldenburg.de
Konto LZO Rastede IBAN: DE 6828 0501 0000 4340 1769, BIC: SLZODE22

Homepage

www.ev-kirche-rastede.de

Allgemeine Auskünfte / Kasse Inka Hoffmann 0 44 02 – 9 87 37 0
Friedhofsverwaltung Marion Duhm 0 44 02 – 9 87 37 11
Taufe / Konfirmation / Trauung Tanja Walther 0 44 02 – 9 87 37 21

Öffnungszeiten:

Dienstag, Mittwoch und Donnerstag 10.00 – 12.00 Uhr
Donnerstag zusätzlich von 16.00 – 18.00 Uhr

Küster und Hausmeisterin

Hahn-Lehmden: Jan-Dirk Helms 0160 – 92 94 39 94
Rastede: Maik Schneider 0 44 02 – 9 87 37 48
Wahnbek: Klaus Niemeyer 0152 – 33 99 18 94

Friedhofsteam

Petra Gerdes 0175 – 3 46 48 18
Burghard Kaper 0160 – 98 03 78 02
Klaus Niemeyer 0152 – 33 99 18 94
Jan-Dirk Helms 0160 – 92 94 39 94

Diakonisches Werk

Leitung, Katharina Kroll: 0 44 03 – 5 88 77 oder www.diakonie-ammerland.de
Schwangerenberatung, Sabine Schleppegrell 0 44 03 – 94 91 50

Telefonseelsorge

deutschlandweit – kostenlose Rufnummer 0800 – 1 11 01 11